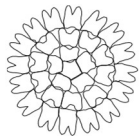


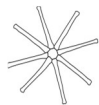
Forschungsstation „Leben im Wasser“ im Dümmer-Museum Lembruch

Die Forschungsstation „Leben im Wasser“ im Dümmer-Museum Lembruch ist ein Umweltbildungsprojekt, das von 2009 bis 2013 durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) in Osnabrück gefördert wurde.

Als Teil des Regionalen Umweltbildungszentrums (RUZ) im Naturpark Dümmer und als anerkannter **außerschulischer Lernstandort** BNE, bietet die Forschungsstation Angebote mit folgenden Zielen:



**Plankton kennenlernen,
Messwerte erfassen,
Landschaft erkunden,
Dümmersanierung verstehen**

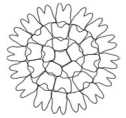


Die Forschungsstation ist mit zahlreichen Messinstrumenten (Sauerstoff, Chlorophyll usw.), Mikroskopen und Informationsmaterialien rund um die Themenbereiche *Lebensraum Dümmer*, *Dümmerproblematik* und *Dümmersanierung* ausgestattet.

Das Angebot richtet sich an Schulklassen von der **Grundschule bis zur Sekundarstufe II** und an weitere interessierte Gruppen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer machen sich selbst ein Bild von der Situation am See, erleben Plankton „live“ und erkennen, wie viel Leben in nur einem Wassertropfen steckt.

Forschungsstation „Leben im Wasser“

Angebote für Gruppen:



Mit der Entdeckerweste unterwegs und in der Forschungsstation „Leben im Wasser“

Nach einer kurzen Einführung über den Dümmer startet die Entdecker-tour für die jungen Forscherinnen und Forscher. Ausgerüstet mit der Entdeckerweste des Naturparks, Kescher, Planktonnetz, Thermometer und einem Fragebogen wird spielerisch das Leben am und im Dümmer-Wasser untersucht. Zurück in der Forschungsstation ermöglicht der Blick durchs Mikroskop das Erfassen des zahlreichen und vielfältigen Lebens im Wassertropfen.

Zielgruppe:	Dauer:	Kosten:
Grundschulklassen	ca. 2 Stunden	4,50 € pro Person



Plankton live – „Mikroskopführerschein“

Die Schülerinnen und Schüler lernen die Arbeit mit dem Mikroskop kennen und machen mit Gewässerproben aus dem Dümmer den „Mikroskopführerschein“.

Nachdem sie aus dem Seewasser Proben entnehmen, mikroskopieren sie diese. Dabei lernen sie den Aufbau des Mikroskops, seine Bedienung, das Herstellen einfacher mikroskopischer Präparate und das Anfertigen von Zeichnungen kennen. Nach einem kleinen Test erhalten die Schülerinnen und Schüler ihren „Mikroskopführerschein“ und haben Plankton live erlebt!

Zielgruppe:	Dauer:	Kosten:
5. und 6. Klasse	ca. 2,5 Stunden	5,00 € pro Person



Faszination Plankton – Der Dümmer als besonderer Lebensraum

Plankton kennenlernen, Messwerte erfassen, Dümmersanierung verstehen

Die älteren Schülerinnen und Schüler erforschen anhand von eigenständigen Gewässeruntersuchungen das Ökosystem Dümmer. Ökologische Zusammenhänge (Was passiert zum Beispiel bei einer Blaualgenblüte?), der Einfluss des Menschen, die Nutzungsgeschichte des Sees und vorgesehene Sanierungsmaßnahmen werden gemeinsam erarbeitet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nehmen Gewässerproben, untersuchen und analysieren sie auf der Grundlage ausgewählter Fragestellungen und bewerten ihre Ergebnisse. Die praktischen Lernangebote und der Zugriff auf eine Vielzahl erhobener Umweltdaten helfen den Schülerinnen und Schülern, Zusammenhänge zu erkennen und ihr Wissen zu vertiefen.

Zielgruppe:

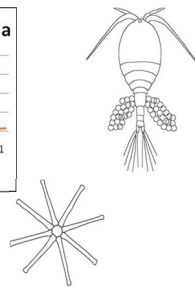
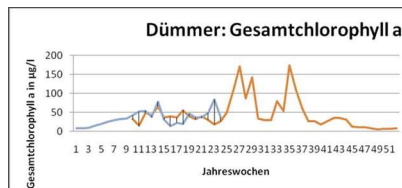
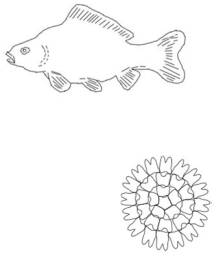
7. –13. Klasse, Erwachsene

Dauer:

3-4 Stunden

Kosten:

5,00 € pro Person



Dümmer - Museum Lembruch www.duemmer-museum.de

Regionales Umweltbildungszentrum im Naturpark Dümmer

Forschungsstation „Leben im Wasser“

Weitere Informationen, Anmeldung, Kontakt:

Dümmer - Museum Lembruch

Götkers Hof 1

49459 Lembruch

Tel. 05447-341

info@duemmer-museum.de

www.duemmer-museum.de



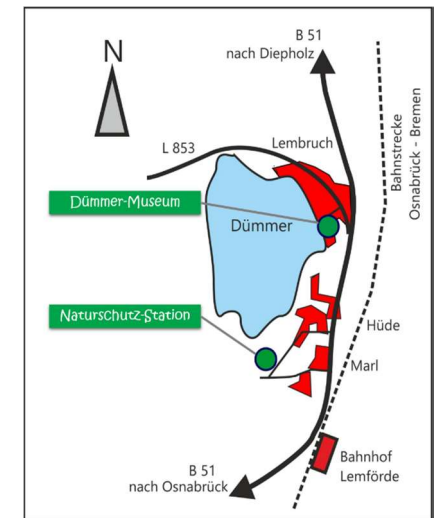
Direkte Terminbuchung für die Forschungsstation unter:

termin@duemmer-museum.de

Regionales Umweltbildungszentrum im Naturpark Dümmer

www.ruz-im-naturpark-duemmer.jimdofree.com

(Weitere Angebote des außerschulischen Lernstandorts BNE)



Dümmer - Museum Lembruch www.duemmer-museum.de

Regionales Umweltbildungszentrum im Naturpark Dümmer